



SCHWYZER KANTONALER VOGELSCHUTZVERBAND

Protokoll der 74. Delegiertenversammlung vom Freitag, 23. März 2007,
20.00 Uhr im Restaurant "gmurete Hus" in Wollerau

1. Begrüssung

August Müller begrüsst die Anwesenden als Vizepräsident des gastgebenden Vereins Bachstelze, Wollerau. Als Vertreter der Gemeinde und gleichzeitig gastgebenden Wirt begrüsst Urs Gassmann die Delegierten und gibt einen kurzen Überblick über die Gemeinde Wollerau und die „Wirtschaft zum gmurete Hus“. Gallus Ebnetter begrüsst die Delegierten sowie die Gäste: Vom SVS Werner Müller und Christa Glauser, von Pro Natura Michael Erhardt, vom Linthrat Stefan Paradowski, vom ZVS Markus Eisenlohr und die Medien: Kurt Kassel (Zürichseezeitung) und Albin Föllmi (Höfner Volksblatt), sowie unser Ehrenmitglied Josef Appert. Entschuldigt haben sich: Edith Horath, Obfrau, Ehrenpräsident Karl und Klärli Isler, Hans Rusch, Sektion Pro Buechberg und Robert Bachmann vom WWF.

2. Appell und Wahl von 2 Stimmzählern

Auf der Präsenzliste haben sich insgesamt 29 Personen eingeschrieben, davon sind 24 stimmberechtigte Delegierte. Der Präsident schlägt als Stimmzähler Kuno Jäggi vor. Stillschweigende Genehmigung.

3. Protokoll der DV vom 07.04.06 in Altendorf

Eine Kurzversion des Protokolls war im „Zyt isch do“ 2/06 abgedruckt. Die Vollversion auf dem Internet. Es wird dankend genehmigt..

4. Jahresberichte

A Jahresbericht des Präsidenten

12.2.2006: Die Winterexkursion am oberen Zürichsee mit Ausgangsort Lachen und unter der bewährten Exkursionsleitung der zwei Lachner Ornithologinnen Edith Gyr und Brigitte Schütz. Rund 25 Teilnehmer aus Ausserschwyz haben teilgenommen. Es war kalt und der See war ein Stück weit hinaus zugefroren. Trotzdem wurden 39 Vogelarten registriert.

29./30.2.2006: Weiterbildungskurs im Naturschutzzentrum La Sauge, unter der professionellen Leitung von Sales Nussbaumer Die 22 Kursteilnehmer erlebten zwei sehr interessante Tage und wurden mit der Beobachtung von 88 Vogelarten belohnt.

2.-10.9.2006: Vogelberingung in Rothenthurm. Diesmal unter Ausschluss der Öffentlichkeit wegen der Vogelgrippe. Für die eigentliche Beringungsaktivität musste ein Baustellenwagen aufgestellt werden, um vom Aufenthaltsraum in der Hütte getrennt zu sein. Die Anzahl der beringten Vögel und Arten war unterdurchschnittlich. Herzlichen Dank den Beringern sowie dem Betreuungsteam.

30.9.2006: Pflegeeinsatz im Hochmoor Rothenthurm bei schönstem Wetter. Nur etwa 15 Vogelschützer konnten sich für diese Arbeit begeistern. Es gab allerdings nicht mehr sehr viel zu tun, denn 20 Schüler unter Leitung von Thaddäus Galliker hatten schon vorher den grössten Teil der Streue weggeräumt. Wir danken Toni Marty, Edith Horath sowie den Köchinnen für die grossen Vorbereitungsarbeiten und die vorzügliche Verpflegung.

Feldornithologiekurs: Am 17. Juni 2007 wird die Prüfung der Feldornithologen stattfinden. Einmal mehr geht ein herzlicher Dank an Sales Nussbaumer als Ausbildungschef.

Monitoring von Brutvögeln: Mehrere Ornithologen unseres Verbandes führen seit einigen Jahren und unentgeltlich Bestandesaufnahmen für die Schweiz. Vogelwarte in verschiedenen Gebieten unseres Kantons durch. Vor allem im letzten Frühjahr gab es viele Brutauffälle infolge der nasskalten Witterung. Wir werden bald sehen, ob diese Verluste wieder wettgemacht werden können.

Abbruch der Lagerhütte Falzbrunnen KTN 432: Mit Bewilligung des Justizdepartements wurde die baufällige Hütte abgebrochen. Dank geht an Toni Marty und weitere freiwillige Helfer. Finanziell wurde die Aktion zu ca. 50 % von der Suhner-Stiftung getragen.

Einsatz von Rechtsmitteln: Unser Verband prüft von Fall zu Fall mit Vorsicht und in Absprache mit dem SVS, bei welchen Bauvorhaben Einsprache erheben. Es ist unser Bestreben, keine leichtfertigen Einsprachen einzureichen und eher das Gespräch vor Bauausschreibung zu suchen. Eine separate Einsprache haben wir beim geplanten Fussgängersteg über die Alp und die Fussgängererschliessung der Moorlandschaft Schwantenua eingereicht. Das Baugesuch wurde kürzlich aufgrund diverser Einsprachen von der Bauherrschaft zurückgezogen, da nicht bewilligungsfähig.

Abschliessender Dank an

- Allen Vorstandsmitgliedern.

- Allen Sektionen, welche mit Exkursionen, Öffentlichkeitsarbeit und praktischen Einsätzen.



Der Schwyzer Kantonale Vogelschutzverband (SKV) ist der
Kantonverband des Naturschutzverbandes Schweizer Vogelschutz SVS – BirdLife Schweiz





SCHWYZER KANTONALER VOGELSCHUTZVERBAND

- Redaktion "Zyt isch do".
- Alle aktiven Ornithologen

B Jahresbericht Obfrau, Edith Horath

Brutplattform vor Nuolen: Erfolgreiche Bruten von Flusseeeschwalben, mindestens 12 Junge.

Verschilfung im Hochmoor: Schilfschnitt durch Michi Erhardt und Asylanten im Juni und Herbst im Rothenthurmer Hochmoor.

Vogelberingung: Wegen Vogelgrippe auf Empfehlung der Vogelwarte unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Abbruch des Stalles und Pflegeeinsatz: In der letzten Septemberwoche unter Leitung von Toni Marty Abbruch und Entsorgung des Stalls, Entbuschen von zwei Parzellen, Streueschnitt mit 20 Schülern und 15 Helfer aus Sektionen.

Sanierung Turpenhüttli geplant für 2007 unter Aufsicht von Friedlosen Kari

Dank an alle Beteiligten.

C Jahresbericht des Weiterbildungsteams

Weiterbildungskurs 29./30.4.06: Im SVS Naturschutzzentrum La Sauge. 22 Teilnehmende. 88 Vogelarten. Geselligkeit am Abend

Feldornithologenkurs: 9 Exkursionen und 7 Theorietage. 29 Teilnehmern. Dank ans Restaurant Höfe, Pfäffikon und Seehotel Waldstätterhof, Brunnen für die gratis Theorieräume.

5. Kassenberichte

A Bilanz und Erfolgsrechnung

Vermögensstand am	31.12. 2006	Differenz zu Vorjahr
Vereinskasse	23'986.66	+3'182.32
Hüttenkasse	2'877.15	-65.30
Reservatsfond Rothenthurm	9'065.11	-2'288.04
Vermögensstand am 31.12. 2006	<u>35'928.92</u>	<u>+234.98</u>

B Revisorenbericht

Der Revisionsbericht wird von Myriam Gyr verlesen, Bilanz und Erfolgsrechnung sind in Ordnung. Die Versammlung beschliesst einstimmige Genehmigung.

C Festsetzung Jahresbeitrag

Beiträge bleiben unverändert: Beitrag an SVS Birdlife Schweiz: Fr. 8.- ; Beitrag an SKV: Fr. 2.-; Beitrag Reservatsfond: Fr. 1.- Total: Fr. 11.-

6. Wahlen

Ihren Rücktritt bekannt gegeben haben Gallus Ebnetter, Vizepräsident, und Josef Appert, Vertreter Pro Buechberg. Als Präsidentin stellt sich Anna K. Jehli zur Verfügung. Sie ist zur Zeit im Vorstand Aktuarin a.i. Sie wird mit Applaus für 1 Jahr gewählt..

Als Vizepräsident stellt sich Pius Kühne zur Verfügung, seit langem Mitglied des Vorstands und Vertreter im Schwyzer Umweltrat (SUR). Er wird zusammen mit Kassier, Ueli Anliker, den Beisitzern, Rolf Kistler und Fritz Hofer, und der 2. Revisorin Myriam Gyr für 2 Jahre mit Applaus gewählt. Vakant bleibt das Aktuarat.

7. Mutationen

Keine

8. Anträge

Keine

9. Aktuelles aus dem SVS Birdlife Schweiz

Werner Müller, Geschäftsführer des SVS, berichtet: Die Kampagne Biodiversität.- Vielfalt ist Reichtum läuft weiter. Geplant sind für dieses Jahr ein Politikertag vom 30.4.-12.5. und eine Schulwoche zwischen dem 21.5. und 8.6. Sektionen die sich beteiligen sollen dies bitte dem SVS melden! Vogel des Jahres ist der Wendehals, er steht einerseits für die Agrarpolitik und andererseits für die politischen Wendehälse im Wahljahr. Bei Habitaten stehen das Waldgesetz und die Agrarpolitik im Zentrum. Unter dem Stichwort „Raum für Mensch und Natur“ starten die Umweltorganisationen die „Lebensraum-Initiative“: Die Gesamtfläche der Bauzonen in der Schweiz soll für 20 Jahre begrenzt werden. Der SVS hat sich verpflichtet 10'000 Unterschriften beizusteuern und ist dafür auf die Sektionen angewiesen. Weitere Themen bleiben das Verbandsbeschwerderecht und die



SCHWYZER KANTONALER VOGELSCHUTZVERBAND

Fischfressenden Arten („Kormoran Kompromiss“). Über die Aktivitäten hält das Info Birdlife auf dem Laufenden.

10. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm wurde im "Zyt isch do" publiziert. Es kann auch in unserer Internet unter www.birdlife.ch/schwyz abgerufen werden

11. Nächster Tagungsort

Turnus gemäss Wangen

12. Ehrungen

In einer Gedenkminute erinnern sich die Anwesenden dem Aktuar Peter Gasser, welcher am 25.5.2006 unerwartet verschieden ist.

Josef Appert wird nach rund 40-50 Jahren (genau ist dies nicht nachzuvollziehen) aus dem Vorstand verabschiedet. Er ist 1970 zu ersten Mal in einem Protokoll erwähnt und bereits Ehrenmitglied. Pius Kühne überreicht ihm zwei Flaschen Wein.

Gallus Ebnetter trat in den 70er Jahren in den Vorstand ein und schrieb am 28.3.1980 als Aktuar das erste Protokoll, seit 1991 ist er Vizepräsident und seit 5 Jahren Präsident a.i. Für seine Verdienste verleiht ihm der Vorstand die Ehrenmitgliedschaft und beschenkt ihn mit Reisegutscheinen.

13. Verschiedenes

- Die Sektion Lachen spricht einen Betrag von 1'000 Fr. für Sanierung der Hütte
- Masterplan Rothenthurm: Referat von Thaddäus Galliker: Am 24.6.2006 wurde die Einsprache der Naturschutzorganisationen zurückgezogen. Es folgten viele Diskussionen. 20.10.-20.11.2006 erfolgte die zweite Auflage. Eine neuerliche Einsprache der Verbände war nötig. Nachdem bei den Pufferzonen eine Kompromiss (und in anderen Dingen) erreicht werden konnte, wurde die Einsprache am 12.3.2007 wieder zurückgezogen. Ein strittiger Punkt bleibt der Modellflugplatz. Im September wird es eine Feier zu 20 Jahren Rothenthurm-Initiative geben. Die Einsprachen wurden zu einem guten Teil von Alois Abiberg ehrenamtlich erstellt und von Christa Glauser und Michi Erhardt weiterbearbeitet. Ihnen wird an dieser Stelle herzlich gedankt.
- Frauenwinkel: Kuno Jäggi erzählt, dass im Frühling junge Kiebitze zu sehen waren und dass unter Anleitung von Michi Erhardt differenzierte Pflegepläne eingeführt wurden.
- Linthrat: Stefan Paradowski informiert, dass nach 3 Einigungsgesprächen nun ein Vergleichsvorschlag vorliegt (16 Massnahmen am Escherkanal, 28 am Lithkanal), welcher kürzlich durch 10 Zusatzmassnahmen (Projektoptimierungen) ergänzt wurde. Die Ökologische Begleitung soll durch eine Fachgruppe Umwelt mit Antragsrecht erfolgen. Die Einsprache der Umweltorganisationen soll bei Vergleichsunterzeichnung zurückgezogen werden.
- Neues Buch von Kurt Anderegg über die Gefiederten am Zürichsee erscheint im Herbst 2007 Auflage von ca. 5'000 Expl. Vorzugspreis für SVS-Mitglieder 30 Fr., wenn möglich Sammelbestellung pro Sektion.

Abschluss:

Kaffee von Gemeinde Wollerau offeriert

Dessert von Sektion Bachstelze Wollerau offeriert

Für das Protokoll: Anna K. Jehli, Freienbach 25.3.2007



Der Schwyzer Kantonale Vogelschutzverband (SKV) ist der
Kantonverband des Naturschutzverbandes Schweizer Vogelschutz SVS – BirdLife Schweiz

